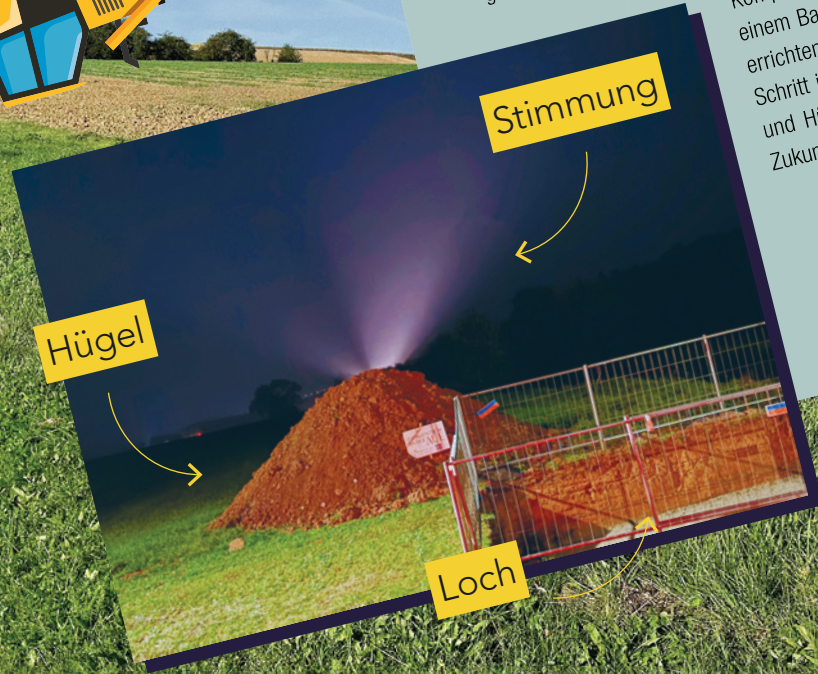


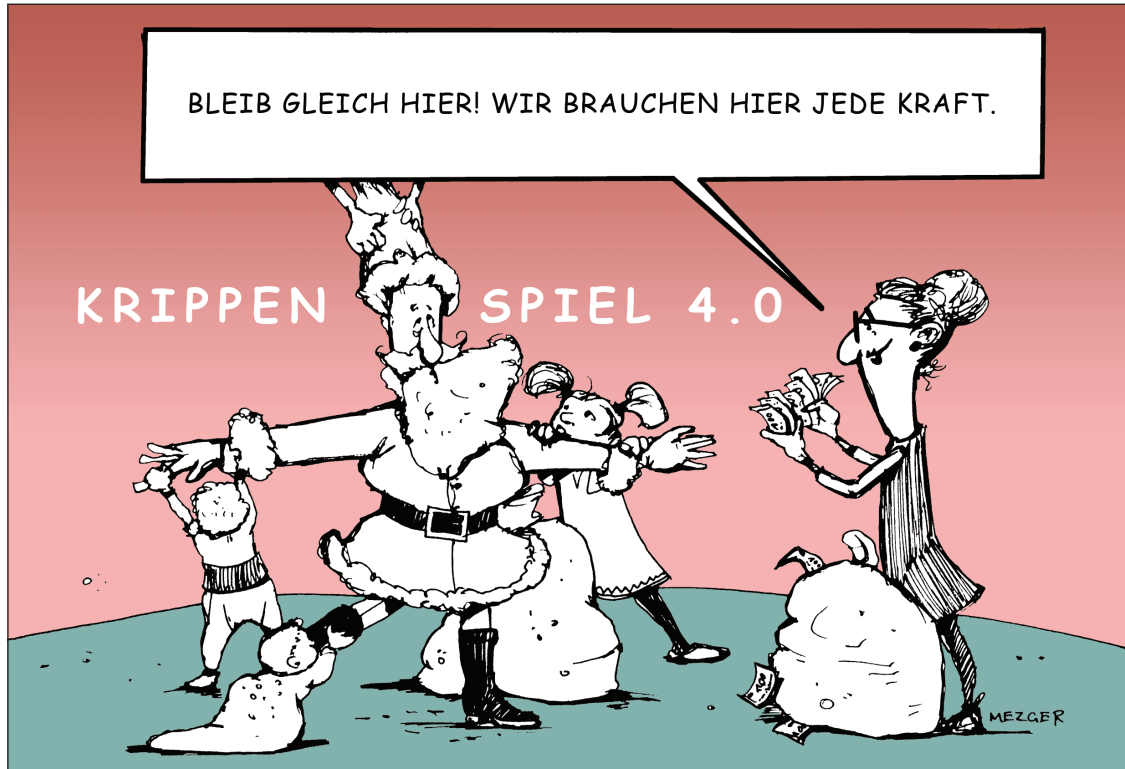
Kleines Loch mit großer Wirkung

Im Oktober haben wir das große Bauprojekt der beiden Zahnärzte Dres. Alexandra und Torsten Wassmann in Ebergötzen erstmals vorgestellt – in unregelmäßigen Abständen geben wir in der ZWP immer wieder Updates vom Baugeschehen. Bis 2025 soll auf dem bisher noch leeren Acker ein hochmodernes zahnärztliches Kompetenzzentrum entstehen. Jetzt wurde der Acker mit einem Bagger befahren und das erste große Loch für die zu errichtende Trafostation gegraben. Da jeder noch so kleine Schritt in die Summe des großen Ganzen einzahlt, sind Loch und Hügel ein wichtiges Ereignis hin zur Zahnmedizin der Zukunft. Weitere Updates folgen!



Hier geht's zum
ersten Beitrag von
ZWP Live vom Acker.

Frisch vom Metzger



Fotos: © Dres. Wassmann; Illustration/Bagger: Frogella.stock – stock.adobe.com

FACHKRÄFTEMANGEL

Statistik schlägt Alarm: Engpass bei ZFAs

Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit bewertet einmal jährlich die Fachkräftesituation am Arbeitsmarkt. Anhand von sechs statistischen Indikatoren wird dabei für alle Berufsgattungen (Deutschland) bzw. Berufsgruppen (Länder) der Klassifikation der Berufe ein Punktwert ermittelt. Ist dieser größer gleich 2,0 handelt es sich um einen Engpassberuf. Für das Berichtsjahr 2022 erreicht das Berufsbild der Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA) einen **Gesamtwert von 2,8 Punkten** und liegt damit an oberster Engpassstelle, zusammen unter anderem mit Pflegeberufen und Berufen im Tiefbau und der Baustoffherstellung.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, statistik.arbeitsagentur.de

Schwierige Fachkräftesuche



ANZEIGE

Liebold / Raff / Wissing B E M A + G O Z



DER Kommentar



Abrechnung? Mit Tiefgang!

Liebold/Raff/Wissing: DER Kommentar

**Jetzt 10 Tage kostenlos testen:
www.bema-go.de**

Gesundheitsstationen mit **24/7-Verfügbarkeit**

Moderne Medizin im ländlichen Raum kann zukünftig viele Gesichter haben – wie das neue Projekt des Fraunhofer-Zentrums für Digitale Diagnostik ZDD zeigt: Mit „Neighborhood Diagnostics“ sollen in der Landschaft aufgestellte, unbemannte Gesundheitsstationen zum Einsatz kommen, die eine patientennahe Versorgung fernab von Ballungszentren sicherstellen. Das Konzept der Stationen sieht ein vollautomatisiertes Labor vor, das medizinische Tests und Diagnosen rund um die Uhr ermöglichen würde.

Weitere Informationen dazu gibt es auf: www.zdd.fraunhofer.de

Quelle:
Fraunhofer-Zentrum für Digitale Diagnostik ZDD